

Abänderungsantrag
der Grünen im Oberösterreichischen Landtag
zur Beilage 27/2015, Voranschlag des Landes Oberösterreich für das
Verwaltungsjahr 2016,
zur Budgetgruppe 7 – Wirtschaftsförderung
betreffend das Bildungskonto

Der Oö. Landtag möge beschließen:

In der Voranschlagsstelle 1/781905/7690/001, Berufliche Fort- und Weiterbildung und Umschulung, sonst. Zuwendungen an Einzelpersonen („Bildungskonto“)

wird der veranschlagte Betrag von	8.319.500,-- Euro
um den Betrag von	1.000.000,-- Euro
auf den Betrag von	9.319.500,-- Euro

erhöht.

Um den gleichen Betrag werden die im Art. III/5 bereitgestellten Mittel gekürzt.

Begründung

Die Arbeitslosenzahlen zeigen besonders bei den älteren Personen einen dramatischen Anstieg. Um- und Aufschulungen machen ArbeitnehmerInnen flexibler und erhöhen ihre Jobchancen. Es bleibt ein langer und mühsamer Weg bis zu einer wirklichen Entspannung am Arbeitsmarkt. Es sind selbstverständlich alle Chancen und Instrumente zu nutzen. Es geht darum, Menschen durch Um- und Aufschulungen noch viel besser in den Arbeitsmarkt zu integrieren und so gegen die Langzeitarbeitslosigkeit anzukämpfen.

Daher sollen im Voranschlag für das Verwaltungsjahr 2016 die finanziellen Mittel der beruflichen Fort- und Weiterbildung und Umschulung - des so genannten Bildungskontos - um 1.000.000,-- Euro erhöht werden.

Linz, am 11. Dezember 2015

(Anm.: Fraktion der GRÜNEN)
Böker, Hirz, Buchmayr, Mayr, Kaineder